



Jahresbericht 2017

Zuhanden der Generalversammlung vom 20. März 2018

Per 31. Dezember 2017 zählte der Verein 44 Einzel-, 35 Familien-, 1 Ehren- und 3 Kollektivmitglieder, sowie einige Interessenten. Am Rümlanger Dorffest konnten wir 17 Neumitglieder gewinnen. Besten Dank an die Werberinnen und Werber!

Im Berichtsjahr traf sich der Vorstand zu 4 Sitzungen. Zusätzlich nahmen Walter Weber und Ernst Räth an der Delegiertenversammlung von BirdLife Zürich teil.

Im Weiteren besuchte der Vorstand den Frühlingshöck der Regionalgruppe Dielsdorf im Neeracherried, sowie die Regionalgruppensitzung am 28. Sept. in Stadel.

Ausserdem wurden wir zu zwei Orientierungen der Glattrevitalisierung (zwischen Glattbrugg und Oberglatt) eingeladen und haben dort einige Änderungen zugunsten der Natur angeregt.

NUR hat 2017 folgende Anlässe durchgeführt:

18. Januar	Vortrag „Der Biber“ (Urs Wegmann, Biberfachstelle Zürich)
21. März	Generalversammlung mit Vortrag von Rainer Ernst, Gais „Unsere Mauersegler“
29. April	3. Repair Café
20. Mai	„Festival der Natur“: Baumspaziergang im Dorf
24. Juni	Exkursion Gebäudebrüter mit Komm. Naturförderung
25. - 27. Aug.	Rümlanger Dorffest: Jubiläumsapéro & Kräuterbeizli
28. Oktober	4. Repair Café
18. November	Nistkasten-Reinigung

Jugendgruppe „Waldmaus“

Im Januar besuchten 18 Kinder das EW Rümlang. Beim zweiten Treffen im März erforschten wir den Frühling mit allen Sinnen. Dabei begleitete uns die Presse, was die Jugendgruppe später im „Rümlanger“ erscheinen liess. Im Mai erlernten die „Waldmäuse“ den sicheren Umgang mit dem Sackmesser. Anschliessend gab's Schlangengebrot und Wurst vom Feuer. Ein Besuch der Seglerstation von Frau Volpi im Juni war ein weiteres Highlight. Im Juli baute jedes Kind ein Insektenhotel für den Garten. Wegen schlechtem Wetter musste die Fledermaus-Pirsch im August leider abgesagt werden. 2018 werden wir es nochmals

versuchen. Im September stand eine Waldolympiade auf dem Plan und im November reinigten die jungen Naturforscher Nistkästen am Glattuferweg.

Pflegeeinsätze und Naturschutzarbeiten:

- **Ruderalflächen:** Die Blumenwiese hinter Aldi und Migros, sowie das SBB-Bahnbord wurden auch dieses Jahr gejätet und gepflegt. Und das Resultat entlang den Gleisen hinter der Migros darf sich sehen lassen. Viele verschiedene Wildkräuter haben bereits Fuss gefasst und ziehen Wildbienen und Schmetterlinge an. Von der Rümelbach-Unterführung Richtung TAR wurde an zwei Stellen ebenfalls eine Blumenmischung eingesät. Dieser Abschnitt (ca. 600m) wird uns aber auch 2018 noch beschäftigen, da Hartriegel, Brombeeren und Ackerkratzdisteln sehr hartnäckige Pflanzen sind. Daneben wird auch die Jubiläumswiese beim Tennisplatz weiterhin von NUR betreut.
- **Geisschropf:** In Zusammenarbeit mit der Kommission Naturförderung Rümlang konnte im Gebiet Geisschropf (anschliessend an die Industrie Ifangstrasse) ein Grundstück von der SBB erworben werden. Das Gebiet besteht aus einem Mosaik von Hecken, Vernässungszonen, Trockenborden, grossen Bäumen (z.B. zwei uralten Eichen, Weiden, Fichten und Robinien) und einem nicht ständig fliessenden Bach. Durch eine Auflichtung der Hecke, dem Entfernen invasiver Arten (insbesondere Robinien) und dem Fällen von den, das SBB-Trasse gefährdenden, Fichten wird das ganze Gebiet offener und sonnendurchfluteter. Nach einer Aufstauung des Baches erhält das Gebiet einen attraktiven Bruchwaldcharakter mit schnell aber auch langsam fliessenden Zonen. Die Aufwertung führt zu einem vielfältigen, abwechslungsreichen und artenreichen Gebiet. Darin sollen sich neben üblichen auch seltenere Tiere und Pflanzenarten wohl fühlen. Die Jugendgruppe wird im Frühling 2018 u.a. eine Eidechsenburg bauen.
- **Gewässer:** Im Winter sollen mit dem Forst auch einige verlandete Waldweiher zu neuem Leben erweckt werden. Bereits erneuert wurde der Wibachteich Riedmatt zwischen Denner und Coop. Das für diese Projekte notwendige Kapital wird aus dem EKZ-Fonds genommen, der infolge unserer Einsprache gegen das EKZ-Unterwerk und den daraus resultierenden Auflagen der Gemeinde geäuftet wurde.
- **Nistkastenbetreuung:** Im Herbst wurden über 200 Nistkästen gereinigt und in Stand gehalten. Diese sind im Rümmlanger Wald, an den Glatt-Altläufen, entlang des

Glattuferweges, im TAR-Wald, in Bärenbohl und Katzenrüti, sowie beim Hallenbad und Alterszentrum aufgehängt.

Für die oben aufgeführten Pflegearbeiten wurden insgesamt etwa 420 Stunden aufgewendet. Freiwillige Helfer sind jederzeit willkommen!

Weitere Tätigkeiten des Vereins:

- **Kommission Naturförderung der Gemeinde:** Walter Weber vertritt unsere Anliegen in diesem Gremium.
- **NUR-Website:** Anita Hürlimann betreut unseren elektronischen Vereinsauftritt seit Januar 2015.
- **Wanderwege:** Betreuung durch Ernst Räth. (Ich betreue die Wanderwege nun seit 24 Jahren und denke an eine Ablösung. Interessenten melden bitte sich bei mir.)

Abschliessend möchte ich meinem Vorstandskollegium, der Website-Betreuerin, der Repair Café-Crew, dem Revisoren-Team, allen Helferinnen und Helfern (speziell am Dorffest) für die geleistete Arbeit, sowie allen NUR-Mitgliedern und der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung herzlich danken.

Ein spezieller Dank geht auch an die Presse, die jeweils die Einladungen zu unseren Anlässen publiziert und die Aktivitäten des Vereins während des Jahres wohlwollend kommentiert hat.

Der Präsident
Ernst Räth

Rümlang, 20.03.2018